



# Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

---

Jahrgang 06

Perleberg, 30.04.2025

Nr. 19

---

## Inhalt

### I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A  
Vergabenummer: GBV.KUI.022.25/ö

Seite 2

---

---

**Herausgeber:** Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, [www.landkreis-prignitz.de](http://www.landkreis-prignitz.de)  
**Verantwortlich:** Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291, E-Mail: [info@lkprignitz.de](mailto:info@lkprignitz.de)  
**Erscheinungsweise:** Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

**Vertrieb:** Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter [www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt](http://www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt) einsehbar.

---

---

# I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: GBV.KUI.022.25/ö

**a) Vergabestelle:**

Landkreis Prignitz  
GB V, Sb Zentrale Dienste  
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg  
Tel.: 03876 713-723, Fax: 03876 713-384  
E-Mail: wenke.rauch@lkprignitz.de

**b) Vergabeverfahren:**

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

**Vergabe-Nr.: GBV.KUI.022.25/ö**

c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen.

**d) Art des Auftrages:**

Ausführung von Bauleistungen

**e) Ort der Ausführung:**

Albert-Schweitzer-Schule Wittenberge,  
Prof.-Hilgenfeldt-Straße 19A, 19322 Wittenberge

**f) Art/Umfang der Leistung:**

Neubau Schulgebäude  
Los 5 - Möbelausstattung

- 2 Garderobenschränke (BxTxH 640 x 50 x 150, BxTxH 800 x 50 x 180)
- Ausstattung Mensa mit 18 Stahlrohr-Klapptische, 40 Holzschalenstühle, 32 Kinder-Holzschalenstühle
- Schulmöbel für 6 Klassenräume und 3 Förderräume einschl. 24 Hocker gepolstert, 12 Drehhocker, 12 Sessel, Modulschränke 5OH, Drehtürenschränke 5OH, Garderobenschränke 5OH, Mobilcontainer, Trolleys
- Lehrerzimmer mit 40 Konferenzstühlen mit Armlehne auf Rollen, 3 Loungesessel, 11 Konferenzklapp-tische auf Rollen, Modulschrank
- Medientechnik – 7 Interaktive Displays 86“ Ultra HD einschl. Halterung
- 6 Tafelflügel Whiteboards

**g) Planungsleistungen:** nein

**h) Aufteilung in Lose:** nein

**i) Frist der Ausführung:** August 2025

**j) Nebenangebote:**

ja, bei Gleichwertigkeit mit dem Hauptangebot

k) Die Vergabeunterlagen können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> **kostenfrei** heruntergeladen werden.

**l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:**

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

**m) Teilnahmeantrag:** nein

**n) Frist für den Eingang der Angebote:**

**20.05.2025 – 13:00 Uhr**

**o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:**

Landkreis Prignitz,  
GB V, Sb Zentrale Dienste  
Frau Wenke Rauch  
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg

**Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:**

Vergabemarktplatz Brandenburg

**p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein**

**müssen:** deutsch

**Angebote in (Währung):** EUR

**q) geforderte Sicherheiten:** keine

**r) Eröffnungstermin:**

20.05.2025 – 13:00 Uhr

Landkreis Prignitz, GB V, Sb Zentrale Dienste  
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg

**Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:**

Es findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben, noch am selben Tag auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.

**s) wesentliche Zahlungsbedingungen:**

gem. VOB/B und Vergabeunterlagen

**t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:**

Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- Referenzliste (mindestens drei Referenzen) mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer)
- Handelsregisterauszug (wenn vorhanden) bzw. Gewerbeanmeldung

- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkassen),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

**Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:**

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

**Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:**

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA- Bau- Bescheinigung vorzulegen (falls beitragspflichtig)

**v) Ablauf der Bindefrist:**

20.06.2025

**w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:**

Vergabekammer (§ 104 GWB): keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine